

	<p>Objekt: Meditatives Objekt II</p> <p>Museum: Bernhard-Heiliger-Stiftung Käuzchensteig 8 14195 Dahlem 030-8312012 info@bernhard-heiliger-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Skulpturen-Sammlung</p> <p>Inventarnummer: WV703</p>
--	--

Beschreibung

Im Jahr 1989 vereinbarte Bernhard Heiliger mit der Königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM) die Auflage von drei Porzellan-Prototypen, die jedoch aufgrund nicht ausreichender Qualität im Mai 1995 abgesagt wurde. Ab den 1970er Jahren experimentierte Heiliger mit verschiedenen Werkstoffen und deren unterschiedlichen Eigenschaften. Am weißen Porzellan hat den Künstler seine glänzende Oberfläche und die freie Formbarkeit durch das Gussverfahren besonders interessiert.

Die jeweils zweiteiligen gegossenen Formen korrespondieren miteinander, als wären sie zuvor ein Block gewesen, welcher geteilt wurde. So handelt es sich beim „Meditativen Objekt I“ beispielsweise um einen Würfel, der diagonal in einer Wellenlinie durchtrennt wurde. Während die Außenfläche der Arbeiten glatt und glänzend erscheinen, stehen die Innenseiten mit ihrer rauen Oberfläche hierzu im Kontrast.

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan
Maße:	H: 20 cm x B: 20 cm x L: 30 cm (zweiteilig)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1988
	wer	KPM Berlin
	wo	Berlin
Geistige Schöpfung	wann	1988
	wer	Bernhard Heiliger (1915-1995)
	wo	

Schlagworte

- Abstrakt
- Plastik (Kunst)
- Porzellan
- Skulptur

Literatur

- Marc Wellmann (Hrsg.) (2005): Bernhard Heiliger 1915-1995. Köln, S. 372